

Willkommen an sächsischen Schulen

Zweisprachige Information in Englisch und einfachem Deutsch

Welcome to Saxony's schools

Information in both English and simple German





Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

herzlich willkommen im Freistaat Sachsen. Bald müssen Sie viel für Ihr weiteres Leben entscheiden. Sie haben jetzt die gleichen Rechte und Pflichten auf Bildung, Erziehung und Betreuung wie alle Kinder und Jugendlichen in Deutschland. Dazu zählt auch der tägliche Besuch in der Schule und im Hort.

Für einen guten Start in das Schulsystem gibt es für alle schulpflichtigen Kinder und Jugendlichen die besondere Bildungsberatung. Die besondere Bildungsberatung gibt es an den Standorten Bautzen, Chemnitz, Dresden, Leipzig und Zwickau. Das Landesamt für Schule und Bildung führt die besondere Bildungsberatung durch. Bitte vereinbaren Sie beim Landesamt für Schule und Bildung einen Termin an Ihrem Standort.

Dear parents and students,

Welcome to the Free State of Saxony. Over the coming days and weeks, you'll have to make a lot of decisions regarding your future, including school attendance and before and after-school care. You and your family now have the same duties and rights to education and care as all other children and adolescents in Germany.

To ensure all school-age children and adolescents get off to a good start in the Saxon school system, the State Office for Schooling and Education runs special education counselling sessions at its branches in Bautzen, Chemnitz, Dresden, Leipzig and Zwickau. To take advantage of this, please arrange a time at your nearest State Office for Schooling and Education.

Wie läuft die besondere Bildungsberatung ab?

Sie werden zu den verschiedenen Bildungsmöglichkeiten beraten. Ziel der besonderen Bildungsberatung ist es eine passende Schule zu finden. Das hängt von der Bildungslaufbahn im Herkunftsland ab und welche besuchten Schuljahre anerkannt werden. In einigen Fällen ist ein Anerkennungsverfahren für ausländische Bildungsabschlüsse erforderlich. Viele Schülerinnen und Schüler besuchen erst die Vorbereitungsklasse. Hier lernen sie die deutsche Sprache.

Was passiert in der Vorbereitungsklasse?

Deutsch als Zweitsprache wird in 3 Etappen erlernt:

- Etappe 1: Die Schülerinnen und Schüler erlernen grundlegende Kenntnisse der Alltagssprache.
- Etappe 2: In der Vorbereitungsklasse lernen die Schülerinnen und Schüler weiterhin Deutsch als Zweitsprache. Die Schülerinnen und Schüler nehmen auch an einigen Unterrichtsfächern ihrer neuen Klasse teil. So lernen die Schülerinnen und Schüler ihre neuen Mitschülerinnen und Mitschüler kennen und können die deutsche Sprache üben.

In Etappe 1 und 2 beantwortet eine Betreuungslehrerin oder ein Betreuungslehrer Ihre Fragen und hilft Ihnen gern weiter.

What do the special education counselling sessions entail?

The counselling session serves to provide information on the various education options, and offers support with the issue of how education already commenced in your homeland can be continued in Saxony. The years of schooling completed in your homeland will also be recognised, and a check will be conducted to determine whether recognition procedures are required for foreign qualifications. The aim of the special education counselling is to be able to assign children to suitable schools. Most students initially attend a preparatory class to learn German.

What happens in the preparatory class?

In the preparatory class, the students take lessons in the subject of 'German as a second language'. In addition to everyday language, they particularly also learn the academic language needed for regular lessons. The German language is learned in stages:

- The first stage initially teaches basic, everyday language skills.
- In the second stage, students continue to learn German as a second language in the preparatory class. They simultaneously attend lessons in other subjects in their new class, into which they are integrated. This also enables them to meet new classmates. The gradual integration into regular lessons aims to build up academic language skills as quickly as possible.

In both of these initial stages, the school's support teacher is the most important contact. They will also help with general queries about everyday school life.

Wie geht es weiter?

- Etappe 3: Die Schülerinnen und Schüler nehmen an allen Unterrichtsfächern teil. Deutsch als Zweitsprache wird zusätzlich weiter unterrichtet.

Nach der Grundschule wechseln die Schülerinnen und Schüler an die Oberschule oder das Gymnasium. Hier gibt es verschiedene Schulabschlüsse:

- Am **Gymnasium** kann man mit dem Abitur abschließen. Mit dem Abitur kann man an der Hochschule oder Universität studieren.
- An der **Oberschule** kann man den Hauptschulabschluss oder den Realschulabschluss machen. Mit dem Realschulabschluss kann man einen Beruf erlernen oder an ein berufliches Gymnasium oder eine Fachoberschule wechseln. Hier kann man auch das Abitur oder die Fachhochschulreife erlangen.

... für junge Erwachsene über 18 Jahren

Junge Erwachsene ab 18 Jahren können an einem Kolleg in Sachsen das Abitur machen. Das ist in Breitenbrunn, Freiberg und Leipzig möglich. Hier gibt es die besondere Bildungsberatung und Vorbereitungsklassen zum Erlernen der deutschen Sprache.

Möchten Sie eine Arbeit beginnen oder einen Sprachkurs machen? Dann hilft die Bundesagentur für Arbeit weiter. Informationen finden Sie im Internet unter: <http://kursnet-finden.arbeitsagentur.de/kurs/>

What happens next?

- In the third stage, the students attend regular lessons in all subjects, with German as a second language continuing to be taught on the side.

After completing primary school, the students move either to a secondary school (Oberschule) or grammar school (Gymnasium), depending on their individual performance.

- The **Gymnasium** will enable your child to complete their Abitur, the school-leaving examination that provides access to university study.
- **Oberschule**, meanwhile, ends with a Hauptschulabschluss or Realschulabschluss. The latter entitles the student to undertake vocational training or attend a Berufliches Gymnasium or Fachoberschule to complete their Abitur or obtain Fachhochschulreife (entrance qualification to a university of applied science) as an additional qualification.

... for young adults aged over 18

Young adults aged over 18 have the opportunity to complete their Abitur at a college in Saxony (Breitenbrunn, Freiberg, Leipzig). The college will offer a special education counselling session and preparatory classes to learn German.

People over 18 wanting to take up work or a language course can access suitable offers/programmes run by the German Federal Employment Agency online at: <http://kursnet-finden.arbeitsagentur.de/kurs/>

Wer hilft Ihnen und beantwortet Ihre Fragen?

Die Koordinatorin oder der Koordinator für Migration/Integration vom Sächsischen Landesamt für Schule und Bildung helfen Ihnen gern. Sie beantworten Ihre Fragen. Bitte vereinbaren Sie für das erste Beratungsgespräch einen Termin an Ihrem Standort:

Standort Bautzen:

Referent Andreas Zeh
Otto-Nagel-Straße 1, 02625 Bautzen
Telefon: +49 3591 621-145
E-Mail: andreas.zeh@lasub.smk.sachsen.de

Standort Chemnitz:

Referentin Claudia Elsner
Annaberger Straße 119, 09120 Chemnitz
Telefon: +49 371 5366-355
E-Mail: claudia.elsner@lasub.smk.sachsen.de

Standort Dresden:

Referentin Friederike Händler
Großenhainer Straße 92, 01127 Dresden
Telefon: +49 351 8439-427
E-Mail: friederike.haendler@
lasub.smk.sachsen.de

Standort Leipzig:

Referentin Dr. Christine Mäkert
Nonnenstraße 17 a, 04229 Leipzig
Telefon: +49 341 4945-725
E-Mail: christine.maekert@lasub.smk.sachsen.de

Standort Zwickau:

Referentin Marisa Fischer
Makarenkostraße 2, 08066 Zwickau
Telefon: +49 375 4444-272
E-Mail: marisa.fischer@lasub.smk.sachsen.de

Who can help you and answer your questions?

To arrange an initial counselling session, contact one of the following migration/integration coordinators at the Saxon State Office for Schooling and Education:

Bautzen Office

Andreas Zeh
Otto-Nagel-Strasse 1, 02625 Bautzen
Telephone: +49 3591 621-145
Email: andreas.zeh@lasub.smk.sachsen.de

Chemnitz Office

Claudia Elsner
Annaberger Strasse 119, 09120 Chemnitz
Telephone: +49 371 5366-355
Email: claudia.elsner@lasub.smk.sachsen.de

Dresden Office

Friederike Händler
Großenhainer Strasse 92, 01127 Dresden
Telephone: +49 351 8439-427
Email: friederike.haendler@
lasub.smk.sachsen.de

Leipzig Office

Dr Christine Mäkert
Nonnenstrasse 17 a, 04229 Leipzig
Telephone: +49 341 4945-725
Email: christine.maekert@lasub.smk.sachsen.de

Zwickau Office

Marisa Fischer
Makarenkostrasse 2, 08066 Zwickau
Telephone: +49 375 4444-272
Email: marisa.fischer@lasub.smk.sachsen.de

**Herausgeber:**

Sächsisches Staatsministerium für Kultus
Carolaplatz 1, 01097 Dresden
Bürgertelefon: +49 351 56465122
E-Mail: buerger@bildung.sachsen.de
www.bildung.sachsen.de
www.bildung.de/blog
Twitter: @Bildung_Sachsen
Facebook: @SMKsachsen
Instagram: smksachsen
YouTube: SMKsachsen

Fotos:

Fotos: AdobeStock (Titel- und Rückseite: vectorfusionart,
Seite 2: Robert Kneschke)

Gestaltung:

Hi Agentur e.K.

Druck:

Stoba-Druck GmbH

Redaktionsschluss:

Februar 2020

Bezug:

Diese Druckschrift kann kostenlos bezogen werden bei:
Zentraler Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung
Hammerweg 30, 01127 Dresden
Telefon: +49 351 2103671
www.publikationen.sachsen.de

Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von politischen Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Copyright

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.